



Niederschrift

4. Sitzung der Gemeindevertretung Dannau Wahlperiode 2023-2028

Sitzungstermin: Donnerstag, 2. Mai 2024
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 21:20 Uhr
Ort, Raum: Dannau, Hauptstraße 7 B, Uns Dörpshuus

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 24 bis 28 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Anwesende:

Gemeindevertreter/in

Herr Andreas Bahr	Stellv. Bürgermeister
Herr Sascha Bunn	Gemeindevertreter
Herr Klaus-Peter Klindt	Gemeindevertreter
Herr York Mikisch	Gemeindevertreter
Frau Juliane Möller	Gemeindevertreterin
Herr Andreas Scheer	Gemeindevertreter
Frau Kirsten von Keitz	Gemeindevertreterin

Es fehlt entschuldigt

Herr Janis Otte	Gemeindevertreter
Herr Jens Paustian	Bürgermeister

Von der Verwaltung

Herr Sebastian Witt	Protokollführer/in
---------------------	--------------------

Zuhörer/innen

Anzahl	3
--------	---

Tagesordnung:

- 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Anträge zur Tagesordnung
- 3 Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Einwände gegen die Niederschrift über die letzte Sitzung
- 6 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung
- 7 Sondervermögen Kameradschaftskasse; Einnahme- und Ausgabenplan 2024 der Freiwilligen Feuerwehr 8/2023-2028
- 8 Abrechnung 2022 der Freiwilligen Feuerwehr (Sondervermögen Kameradschaftskasse) 10/2023-2028
- 9 Haushaltssatzung 2024 9/2023-2028
- 10 Satzung zur Änderung der Satzung über die Wasserversorgung der Gemeinde Dannau - 2. Nachtrag 7/2023-2028
- 11 Anfrage Sporthallennutzung Schule Baltica
- 12 Verschiedenes

Öffentlich

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der stellv. Bürgermeister eröffnet die Sitzung, und begrüßt alle Anwesenden.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 23.04.2024 auf Donnerstag, den 02.05.2024 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden. Die Gemeindevertretung war nach Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

2. Anträge zur Tagesordnung

Frau Möller stellt den Antrag die Tagesordnung um den Punkt „Personalangelegenheiten“ zu ergänzen.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
9	7		7	0	0

3. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Der TOP Neu 13 Personalangelegenheiten wird im nichtöffentlichen Teil der Sitzung beraten.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
9	7		7	0	0

4. Einwohnerfragestunde

Eine ZuhörerIn meldet sich zu Wort und äußert sich kritisch gegenüber der Methode zur Bekämpfung des Unkrauts der Gemeinde. Des Weiteren regt die ZuhörerIn an, dass im Seeweg wichtige Kräuter und Pflanzen durch Mäharbeiten zerstört und vernichtet werden.

Sie bietet ihre Mithilfe zur Aufklärung der Wichtigkeit solcher Pflanzen und Kräuter an. Herr Bahr bedankt sich für den aufmerksamen Wortbeitrag und wird dieses Thema weiterverfolgen.

Es meldet sich ein weiterer Zuhörer zu Wort und erfragt den Sachstand der Wasserversorgung. Herr Bahr erläutert den aktuellen Sachstand der Wasserversorgung in der Gemeinde.

Herr Jantz berichtet über ein Treffen der Digitalisierungslotsen des Kreises Plön und informiert die GV über die dort besprochenen Themen.

5. Einwände gegen die Niederschrift über die letzte Sitzung

Es liegen keine Einwände gegen die Niederschrift über die letzte Sitzung vor.

6. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung

Herr Bahr teilt mit, dass auf der letzten Sitzung im nichtöffentlichen Teil über eine Nutzung des Trinkwasserbrunnens durch den TSV Dannau beraten worden ist.

Ebenso hat die Gemeindevertretung eine Bauvoranfrage „Am Dorfteich“ zugestimmt.

7. Sondervermögen Kameradschaftskasse; Einnahme- und Ausgabenplan 2024 der Freiwilligen Feuerwehr 8/2023-2028

Der Einnahme- und Ausgabeplan 2024 der Freiwilligen Feuerwehr wird in der Sitzung erörtert.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt dem Einnahme- und Ausgabeplan 2024 der Freiwilligen Feuerwehr (Sondervermögen Kameradschaftskasse) zu.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
9	7		7	0	0

8. Abrechnung 2022 der Freiwilligen Feuerwehr (Sondervermögen Kameradschaftskasse) 10/2023-2028

Die Abrechnung der Freiwilligen Feuerwehr Dannau wird in der Sitzung erläutert.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung nimmt die Abrechnung 2022 der Freiwilligen Feuerwehr (Sondervermögen Kameradschaftskasse) zur Kenntnis.

9. Haushaltssatzung 2024

9/2023-
2028

Die Haushaltssatzung des Jahres 2024 wird in der Sitzung erläutert.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung erlässt die Haushaltssatzung nebst Ergebnis- und Finanzplan für das Jahr 2024 und fügt den Stellenplan dem Haushaltsplan bei.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
9	7		7	0	0

10. Satzung zur Änderung der Satzung über die Wasserversorgung der Gemeinde Dannau - 2. Nachtrag

7/2023-
2028

In der Satzung über die Wasserversorgung der Gemeinde Dannau vom 20.12.2022 wird der Anschluss- und Benutzungszwang unter § 4 geregelt. Nach der Auffassung des gemeindlichen Rechtsanwaltes würde dieser eine Änderung des § 4 Absatz 1 der Wasserversorgungssatzung empfehlen.

Aktuell heißt es in der Satzung:

...“Die Anordnung des Anschluss- und Benutzungszwangs geschieht durch Satzung, allerdings mit der Maßgabe, dass die Satzung die sich daraus ergebenden Pflichten des Eigentümers unter die aufschiebende Bedingung stellt, dass der Anschluss- und Benutzungszwang öffentlich bekannt gemacht oder dem Eigentümer individuell mitgeteilt wird.“

Folgende Ausführung wird empfohlen:

„Mit der Bekanntmachung oder durch eine entsprechende Mitteilung an den Grundstückseigentümer wird der Anschlusszwang wirksam.“

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung zur Änderung der Satzung über die Wasserversorgung der Gemeinde Dannau, 2. Nachtrag in der vorliegenden Fassung.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
9	7		7	0	0

11. Anfrage Sporthallennutzung Schule Baltica

Der Vorsitzende berichtet über eine Anfrage zur Sporthallennutzung der Schule Baltica aus Haßberg.

Es wird festgestellt, dass die Sporthalle unter der Woche dauerhaft von der eigenen Schule und dem eigenen Kindergarten genutzt wird.

Es soll ein aktueller Hallenbelegungsplan aufgestellt werden, sofern Lücken entstehen können diese von der Schule Baltica genutzt werden.

12. Verschiedenes

Herr Bahr berichtet über die entstandenen Reparaturkosten der Klärteichpumpe und stellt leider fest, dass eine zweite Klärteichpumpe den selben Defekt aufweist und ebenso repariert werden müsse.

Weiterhin ist die Schaukel für den Spielplatz in Gowens eingetroffen und wird durch die Gemeindearbeiter aufgebaut.

Herr Bahr berichtet über einen Ortstermin an der Druckstation, dabei wurde die Planung und Errichtung einer Freigefälleleitung näher erläutert.

In Gowens auf der Strecke zwischen Gowens und Neukirchen hat es einen weiteren Ortstermin gegeben, dieser wurde dafür genutzt um Knicks zu begutachten, hierbei wurde erheblicher Handlungsbedarf festgestellt. Die Landesforsten werden durch das Ordnungsamt auf diesen Umstand hingewiesen und gebeten das weitere Vorgehen zu regeln.

Ebenso hat eine Begehung des Kührener Weges stattgefunden. Für die anstehende Gehwegausbesserung wurden mehrere Angebote angefragt, allerdings liegt nur ein Angebot vor. Herr Bahr wird sich mit der Fachfirma austauschen und das Angebot annehmen.

Des Weiteren berichtet Herr Bahr über die Sitzung der Aktiv Region, hierbei wurden die Fördermöglichkeiten für den Anschluss des DGH an die Pelletheizung thematisiert. Es gibt durchaus erfreuliche Nachrichten denn die Maßnahme wird mit bis zu 75 % gefördert.

gez. S. Witt (Protokollführer)

gez. A. Bahr (1. stellv. Bürgermeister)